Herz-Jesu-Kirche in Buchs

Dr. Justus Dahinden, Architekt BSA/SIA Albert Wider, Bildhauer

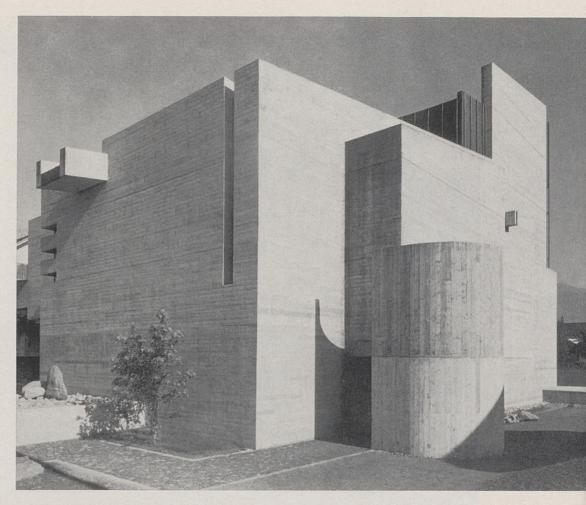
E. Schubiger, A. Gabathuler, Ingenieure

Die Form des vorhandenen Platzes: zwei aneinanderstoßende, versetzte Rechtecke bedingte eine dreigeteilte Bauform: einerseits die Gruppe mit Pfarrhaus, Vikariat und dem alleinstehenden Kirchturm, andererseits die Kirche selbst; diese beiden Teile sind durch einen überdachten Kreuzweg verbunden.

Die Kirche kann 520 Personen aufnehmen. Eine Betonwand mit einer Bildhauerarbeit aus Bronze trennt die Werktagskapelle vom Hauptschiff.

Für den gesamten Bau wurde Sichtbeton verwendet. Im Innern wurde die Decke mit Lärchenholz verkleidet. Die auf den Altar gerichteten Beleuchtungsquellen sind für den Beschauer nicht sichtbar.

Im Untergeschoß wurden ein Gemeinderaum mit 250 Plätzen und Bühne, ein Klassenraum, ein Aufenthaltsraum und Luftschutzraum untergebracht.









Fotos: Pius Rast.

